



INTERNATIONAL ENGAGIERT STUDIERT – SERVICE LEARNING MIT INTERNATIONALEN STUDIERENDEN

Dokumentation 2014

Studienmodul im Bereich
Allgemeine Schlüsselqualifikationen
an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Inhalt

Über International Engagiert Studiert	3
Genese von International Engagiert Studiert	5
Ablauf von International Engagiert Studiert	6
Wie werden die Leistungen der Studierenden bewertet?	7
Wie kommen die Teilnehmenden zu International Engagiert Studiert?	8
Projektdatenbank Wintersemester 2014/2015	9
Informationen über die Studierenden bei International Engagiert Studiert	10
Die Engagementprojekte im Jahr 2014	14
Engagementbeispiele	18
Portraits von Teilnehmenden	20
Studierende über International Engagiert Studiert	22
Weitere Service Learning-Aktivitäten an der Martin-Luther-Universität	23
Impressum/ Kontakt	24

Über International Engagiert Studiert

International Engagiert Studiert ist eine Weiterentwicklung des fachübergreifenden Studienmoduls „engagiert studiert“. Dieses Modul wurde an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU) ab dem Wintersemester 2007/08 im Bereich der Allgemeinen Schlüsselqualifikationen für Bachelor-Studierende aller Fächer angeboten und ging zurück auf das „Do it!“-Programm der Agentur mehrwert gGmbH. Ab dem Wintersemester 2010/11 wurde der Fokus des Studienmoduls auf eine interkulturelle Perspektive und die Einbindung internationaler Studierender gelegt. Diese Weiterentwicklung des Konzepts wurde von 2010 bis 2013 durch den Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD) im Rahmen von PROFIN (Programm zur Förderung der Integration ausländischer Studierender) gefördert. Aus „engagiert studiert“ wurde „International Engagiert Studiert“. Die Lehrveranstaltungen werden von der Philosophischen Fakultät III (Erziehungswissenschaften) verantwortet und mit der Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis e.V. gemeinsam durchgeführt.

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg sind in allen Bachelor-Studiengängen Veranstaltungen im Bereich der Allgemeinen Schlüsselqualifikationen verpflichtend enthalten, welche auf die Aneignung überfachlicher Kompetenzen ausgerichtet sind. Die meisten dieser Lehrangebote sind fakultäts-übergreifend und ohne expliziten Bezug zum Studienfach. Jede Bachelorstudentin, jeder Bachelorstudent muss im Laufe des Studiums zwei dieser Lehrveranstaltungen im Umfang von jeweils 5 Credit Points besuchen.

Es bestehen zahlreiche Kooperationen und Kontakte zu gemeinnützigen Organisationen, öffentlichen Einrichtungen und Unternehmen am Studienort Halle. Sie werden als Einsatzstellen bezeichnet. Aufgrund ihrer Vielzahl stehen für die Studierenden weitreichende und unterschiedliche Tätigkeitsfelder zur Auswahl, die ihrer fachlichen und kulturellen Vielfalt Rechnung tragen.

International Engagiert Studiert ermöglicht den Studierenden folgende Erfahrungen:

- Einblicke in gesellschaftliche Handlungsfelder und in die Arbeit von Non-Profit-Organisationen
- Entwicklung und Förderung von Schlüsselkompetenzen (z.B. Teamfähigkeit, interkulturelle Kompetenz, Projektmanagement)
- Zusammenarbeit in einem interkulturellen Team
- Anwendung von Fachkompetenzen und berufsbezogene Erfahrungen
- Reflexion des eigenen Handelns, der eigenen Kompetenzen und Werthaltungen
- Selbständigkeit und Übernahme von Verantwortung
- Erste oder vertiefende Erfahrungen im Bereich des bürgerschaftlichen Engagements

Über International Engagiert Studiert

International Engagiert Studiert basiert auf dem Lehr- und Lernkonzept Service Learning und zielt auf den Ausbau interkultureller, überfachlicher sowie berufs- und arbeitsmarktrelevanter Kompetenzen. Die Teilnehmenden realisieren in internationalen Teams von mindestens zwei Personen im Zeitraum eines Semesters ein Projekt bei einer Non-Profit-Organisation, einer öffentlichen Einrichtung oder einer studentischen Initiative in Halle. Parallel dazu finden Lehrveranstaltungen zum Erwerb methodischer Kompetenzen sowie zur wissenschaftlichen Reflexion statt. Das Engagement im Projekt umfasst pro Person 60 Stunden, hinzu kommen Lehrveranstaltungen und schriftliche Reflexionen. Die Lehrveranstaltungen finden jede zweite Woche statt, die zeitliche Struktur des Engagements gestalten die studentischen Projektteams in Absprache mit den Einsatzstellen.



International Engagiert Studiert zielt auf die Förderung der gesellschaftlichen Teilhabe internationaler Studierender ab. Studierende können basierend auf dem Service Learning-Konzept ihre Kompetenzen erweitern, erhalten Einblicke und Wissen über gesellschaftliche Herausforderungen und gemeinnützige Organisationen und können zu einer Stärkung der zivilgesellschaftlichen Strukturen vor Ort beitragen. Internationale Studierende lernen dadurch lokale Organisationen oder Institutionen kennen und erhalten Zugangsmöglichkeiten.

Auch für Studierende aus Deutschland ist **International Engagiert Studiert** erfahrungs- und lehrreich, da sie durch die interkulturelle Zusammenarbeit im Team eine Internationalisierung ihres Studiums an der MLU erfahren.

Durch Service Learning knüpfen die Teilnehmenden soziale und fachliche Kontakte innerhalb und außerhalb der Universität und erhalten Einblicke in die gesellschaftlichen Strukturen vor Ort. Internationalen Studierenden eröffnen sich dabei gemeinsam mit deutschen Studierenden Kommunikationsmöglichkeiten sowie Organisations- und Tätigkeitsstrukturen; gleichzeitig erweitern sie ihre fachbezogenen sowie methodischen Kompetenzen.

Genese von **International Engagiert Studiert**

5

- WS 2007/08: Erste Durchführung des Programms »do it!« der Robert Bosch Stiftung
- Ab WS 2008/09: Fortführung jährlich im Wintersemester unter dem Titel »Engagiert. Studiert.« als fachübergreifendes Angebot im Bereich der Allgemeinen Schlüsselqualifikationen (ASQ)
- Ab WS 2008/09 bis 2014: Förderung von „Engagiert. Studiert.“ durch das Prorektorat für Studium und Lehre und durch die Volksbank Halle (Saale) eG
- 2010 - 2013: Förderung von »International: Engagiert. Studiert.« durch den DAAD im Programm PROFIN
- seit WS 2010/11 bis heute: ASQ-Modul **International Engagiert Studiert** unter Berücksichtigung von Aspekten des transkulturellen Lernens und Teilhabechancen internationaler Studierender
- Februar 2011: Auszeichnung von **International Engagiert Studiert** durch den Stifterverband für die deutsche Wissenschaft mit der »Hochschulperle des Monats Februar 2011«
- Ab WS 2012/13: Online-Veröffentlichung der Engagement-Projekte vor Semesterbeginn und Anmeldung der Studierenden über die Projektdatenbank unter <http://www.servicelearning.uni-halle.de>
- Ab SoSe 2013: gemeinsamer Erfahrungsaustausch mit möglichst allen Einsatzstellen in der Semestermitte bei einem Brunch
- November 2013: Integrationspreis des Landes Sachsen-Anhalt für **International Engagiert Studiert** in der Kategorie „Willkommenskultur“
- 2014: Förderung von **International Engagiert Studiert** durch Diakonie Mitteldeutschland und Stadt Halle, neben Volksbank Halle (Saale) eG und Prorektorat für Studium und Lehre
- 2015: Veröffentlichung „Service Learning mit internationalen Studierenden“ – Erläuterungen und Materialien zur Anregung und Umsetzung von interkulturellem Lernen mit Service Learning (Backhaus-Maul/Ebert/Frei/Roth/Sattler: Service Learning mit internationalen Studierenden, Beltz Juventa, 2015)

Ablauf von **International Engagiert Studiert**

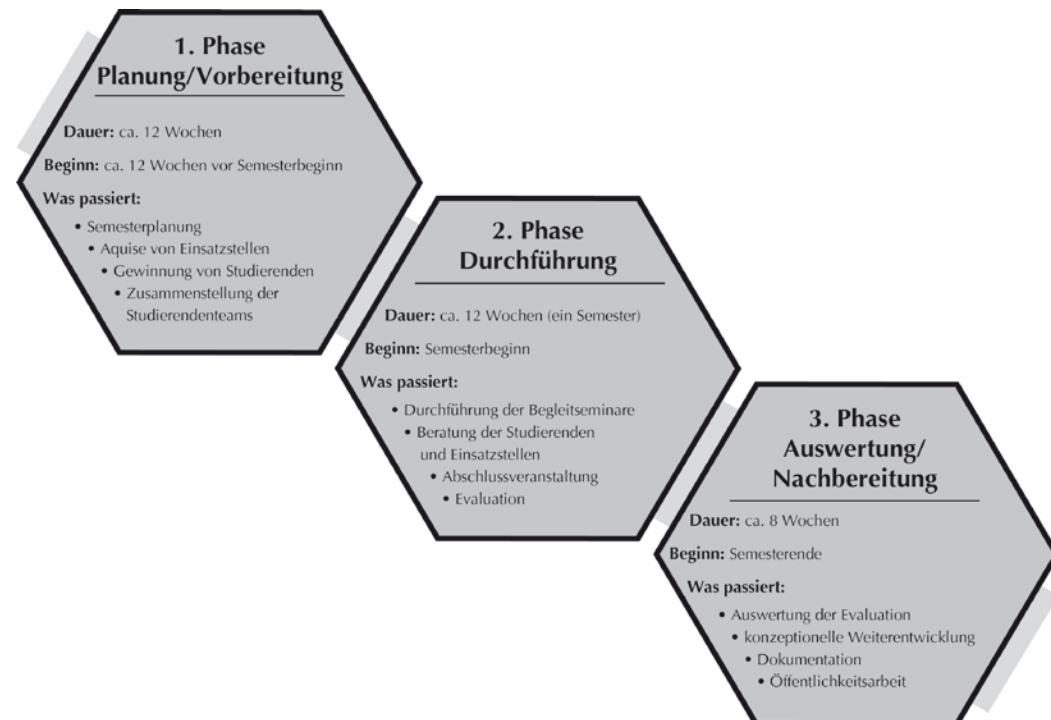
International Engagiert Studiert unterscheidet sich von anderen Lehrveranstaltungsformen vor allem durch die Zusammenarbeit mit zivilgesellschaftlichen Organisationen bzw. öffentlichen Einrichtungen. Die Zusammenarbeit mit diesen sogenannten Einsatzstellen und die Entwicklung geeigneter Engagementprojekte sowie die inhaltliche Anpassung der Begleitseminare bedürfen einer frühzeitigen inhaltlichen und organisatorischen Planung und Vorbereitung, die bereits drei Monate vor Semesterbeginn startet (Phase 1).

Für die Verantwortlichen von **International Engagiert Studiert** ist neben den regelmäßigen Gesprächen mit den Studierenden im Rahmen der Seminare und die Einblicke, die sie durch die Portfolios und die Projektpräsentationen erhalten, auch der regelmäßige Austausch mit den Ansprechpersonen der Einsatzstellen wichtig. Während des gesamten Semesters wird eine bedarfsorientierte Beratung der beteiligten Akteure und eventuelles Konfliktmanagement angeboten. Sowohl die Studierenden als auch die Einsatzstellen finden im Team von **International Engagiert Studiert** verlässliche und kompetente Ansprechpartnerinnen, an die sie sich bei auftretenden Fragen oder Problemen wenden können (Phase 2).

An die Durchführungsphase schließt die Nachbereitung des Semesters an (Phase 3). Hier werden die Fragebögen der Studierenden ausgewertet und die Aussagen von Einsatzstellen während und nach der Durchführung systematisiert.

Die daraus gezogenen Erkenntnisse dienen der Weiterentwicklung und Verbesserung des Studienmoduls und fließen teilweise sofort in die Planungen des nächsten Durchgangs ein. Die Nachbereitung des abgeschlossenen Semesters und die Vorbereitung des nächsten Durchgangs erfolgen teilweise parallel.

Abbildung: Die drei wesentlichen Phasen von **International Engagiert Studiert**



Wie werden die Leistungen der Studierenden bewertet?

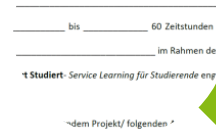
7

Bei **International Engagiert Studiert** werden weder das Engagement an sich, noch die Kompetenzveränderungen der Studierenden bewertet. Es wird vielmehr die Reflexionsfähigkeit der Studierenden über die Erfahrungen und über den Kompetenzgewinn im Engagementprojekt und bei der Teamarbeit beurteilt. Für die Bewertung der Leistungen im Engagement müssten Einflussfaktoren der Einsatzstellen sowie der Teamdynamik berücksichtigt werden, diese sind jedoch individuell sehr verschieden und nicht objektiv vergleichbar.

Der Kompetenzgewinn der Studierenden kann nur durch die Studierenden selbst eingeschätzt werden und ist nicht objektiv erfassbar. Daher beruht die unbenotete Bewertung im Modul auf der Erfüllung der zeitlichen und inhaltlichen Voraussetzungen von **International Engagiert Studiert** sowie auf dem Reflexionsvermögen über die Aktivitäten und Erfahrungen in seinem Verlauf. Um das Studienmodul erfolgreich zu absolvieren und Leistungspunkte zu erhalten, müssen die Studierenden nebenstehende Leistungen erfüllen:



regelmäßige Teilnahme an den sechs Begleitseminaren



Nachweis von mindestens 60 Stunden Engagement in einem Projekt



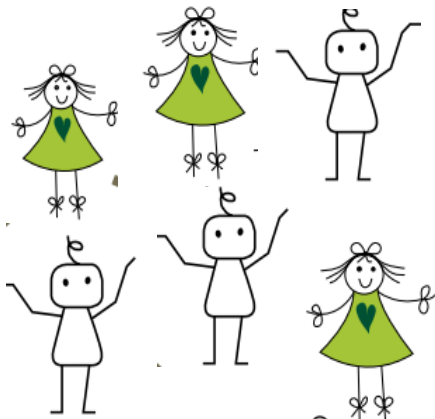
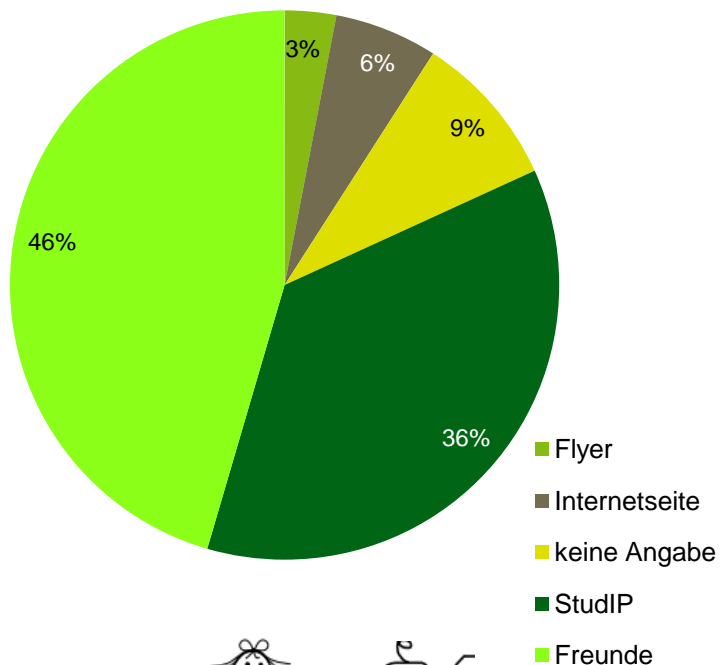
Erarbeitung von zwei schriftlichen Portfolios, in denen die Reflexion der Lernerfahrungen im Vordergrund steht



Projektpräsentation

Wie kommen die Teilnehmenden zu **International Engagiert Studiert**?

8



International Engagiert Studiert richtet sich an internationale Studierende und Studierende aus Deutschland. Um die Zielsetzung der international gemischten Teams zu erreichen, ist ein differenziertes Vorgehen bei der Information, Gewinnung und Beratung von Teilnehmenden erforderlich.

Aktuelle Umfrageergebnisse bei Teilnehmenden zeigen, dass fast die Hälfte durch Freunde und Bekannte, die überwiegend selbst schon an **International Engagiert Studiert** teilgenommen haben, auf das Studienmodul aufmerksam wurde. Ein Großteil der Studierenden findet den Weg zu **International Engagiert Studiert** über die Modulbeschreibung auf der universitätsinternen Lern- und Kommunikationsplattform Stud.IP. Flyer und andere Medien spielen bei der Bewerbung des Studienmoduls gegenüber Studierenden eine kleine Rolle, sind jedoch für die Sichtbarkeit des Angebots innerhalb der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg von Bedeutung.

In der Online-Projektdatenbank (s. folgende Seite) finden die Studierenden ca. vier Wochen vor Semesterbeginn alle angebotenen Engagementprojekte für das kommende Semester in deutscher und englischer Beschreibung. Hier können sich die Studierenden vor ihrer Anmeldung einen Überblick über die möglichen Engagementprojekte verschaffen und bereits eine Vorauswahl ihrer Präferenzen treffen, abhängig von individuellen Interessen und Stundenplänen.

Seit dem Wintersemester 2012/13 findet eine Online-Anmeldung über diese Internetseite statt. Abgefragt werden bei der Anmeldung mittels Anmeldemaske neben persönlichen Angaben wie Matrikel-Nummer, Studienrichtung, Fachsemester und Staatsangehörigkeit unter anderem die vorhandenen Sprachkenntnisse, drei präferierte Engagementprojekte, die Motivation für die Teilnahme an **International Engagiert Studiert** sowie die bisherigen Engagementerfahrungen und die Erwartungen an das Engagementprojekt. Dadurch soll einerseits eine hohe Verbindlichkeit der Anmeldung erreicht werden, andererseits soll dadurch die Zuordnung der Studierenden zu den Engagementprojekten und die Bildung von Projektteams ermöglicht und erleichtert werden.

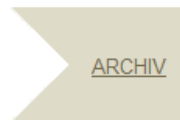
AKTUELLES	SERVICE LEARNING	FORSCHUNG	ENGAGEMENT	LEHRE	PROJEKTE	MATERIAL	KONTAKT
-----------	------------------	-----------	------------	-------	----------	----------	---------



Hochschulperle des Jahres 2014 - Stimmen Sie bis zum 26.01. für Halle
Unter <http://www.hochschulperle.de> können Unterstützer für die Hallesche Law Clinic - das...

Neue Publikation zu Service Learning!
Ab März 2015 ist eine neue Publikation zu Service Learning mit internationalen Studierenden...

Der Beirat Service Learning tagte am 28. Oktober
Bereits zum zweiten Mal tagte der Beirat „Service Learning an der Martin-Luther-Universität...



Sie befinden sich hier: [Lehre](#) > [Projektdatenbank International Engagiert Studiert](#)

Projektdatenbank International Engagiert Studiert

Anmeldung nicht mehr möglich

Willkommen in der Projektübersicht für das ASQ-Modul International Engagiert Studiert.

Die Anmeldung für das Wintersemester 2014/2015 ist nicht mehr möglich.

> zurück zu "International Engagiert Studiert"

Projektdatenbank auf Deutsch:

<http://www.servicelearning.uni-halle.de/cms/index.php?id=32>

Projektdatenbank auf Englisch:

<http://www.servicelearning.uni-halle.de/cms/index.php?id=69>

Projekte im Wintersemester 2014/2015

01 Organisation einer Benefizveranstaltung

Organisation einer Benefizveranstaltung, um Gelder für die Arbeit des Kinderhospitales zu akquirieren. [\[mehr\]](#)

02 Kunstwand

Gemeinsam mit Schülern soll eine Gebäudewand künstlerisch gestaltet werden. [\[mehr\]](#)

03 Deutsch- und Orientierungsangebote für Flüchtlingsfrauen

Als Einrichtung beraten, begleiten und unterstützen wir Flüchtlingsfrauen bei der Bewältigung ihres Alltags. Dabei fördern und unterstützen wir die Frauen bei ihren individuellen Partizipationsmöglichkeiten. Eine weitere Aufgabe... [\[mehr\]](#)

04 Studierende unterstützen AbiturientInnen bei der Studienentscheidung

Die Kooperationsstelle Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg - Deutscher Gewerkschaftsbund setzt sich seit 1994 für die Unterstützung und Entwicklung von Kooperationsbeziehungen zwischen Studierenden, WissenschaftlerInnen,... [\[mehr\]](#)

05 HPV - Impfung gegen Krebs ist cool ...

Die Sachsen-Anhaltische Krebsgesellschaft ist erster Anlaufpunkt für alle Menschen in Sachsen-Anhalt, die von einer Krebserkrankung betroffen sind.

Informationen über die Studierenden bei International Engagiert Studiert

10

Im Sommersemester 2014 und im Wintersemester 2014/15 haben insgesamt **59 Studierende** an **International Engagiert Studiert** teilgenommen. Dabei wurden insgesamt **27 Projekte** bei gemeinnützigen Organisationen und kommunalen Einrichtungen realisiert.

Sowohl die vertretenen Studienfächer als auch das jeweils aktuelle Fachsemester zeigen die Heterogenität der Teilnehmenden. Sie decken eine große Bandbreite der an der MLU vertretenen Bachelorstudiengänge ab, sowohl in den geistes-, als auch in den naturwissenschaftlichen Fächerkombinationen. Die Studiengänge „Berufsorientierte Linguistik im interkulturellen Kontext“ sowie „Interkulturelle Europa- und Amerikastudien (IKEAS) sind vergleichsweise häufiger vertreten, da es hier ein besonderes Passungsverhältnis des ASQ-Moduls zum Studienfach im Bereich des interkulturellen Austauschs zu geben scheint bzw. dieser erwartet wird.

Ebenfalls häufig vertreten sind Bachelorstudierende aus dem wirtschaftswissenschaftlichen Bereich. Hier sind es vor allem internationale Studierende aus dem englischsprachigen Studiengang Business Economics, die an **International Engagiert Studiert** teilnehmen.

Zwei Drittel der Teilnehmenden geben an, sich bereits vor **International Engagiert Studiert** ehrenamtlich engagiert zu haben. Jeder dritte Teilnehmende bewertet im Anschluss das ASQ-Modul als „Türöffner“ für ein gesellschaftliches Engagement.

Obwohl **International Engagiert Studiert** für alle Bachelor-Student/innen angeboten wird, entscheiden sich die Studierenden häufig erst in einem höheren Semester für dieses Studienmodul. Angesichts der geforderten Selbständigkeit und Reflexionsfähigkeit sowie der inhaltlichen Ansprüche an die Engagementaufgaben ist dies nachvollziehbar und empfehlenswert.

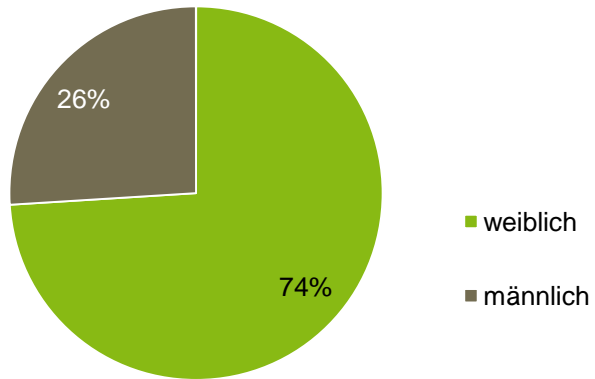
Knapp ein Drittel der Teilnehmenden an **International Engagiert Studiert** kommt aus einem anderen Herkunftsland (siehe Abbildung nächste Seite). Sie absolvieren überwiegend ein Vollzeitstudium an der MLU, das heißt einen kompletten Studiengang bis zum Erwerb des Bachelors. Eher selten vertreten sind Studierende, die nur für ein oder zwei Semester in Halle studieren.



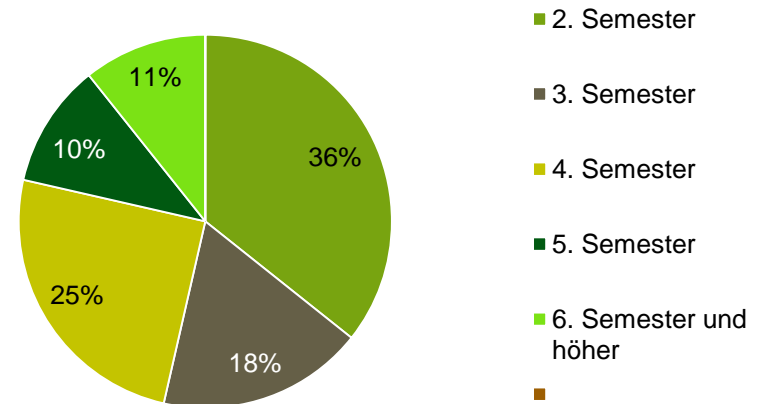
Teilnehmende im Sommersemester 2014

31 Studierende in 14 Projekten, 30% Internationale Studierende

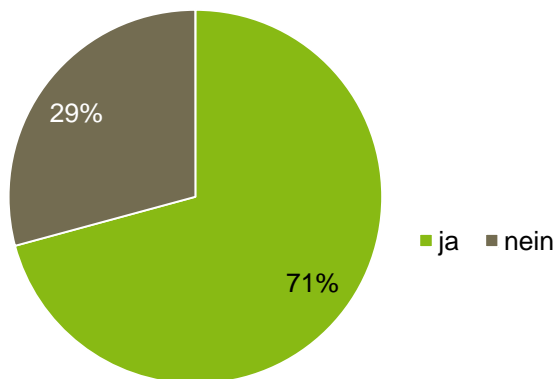
Geschlecht



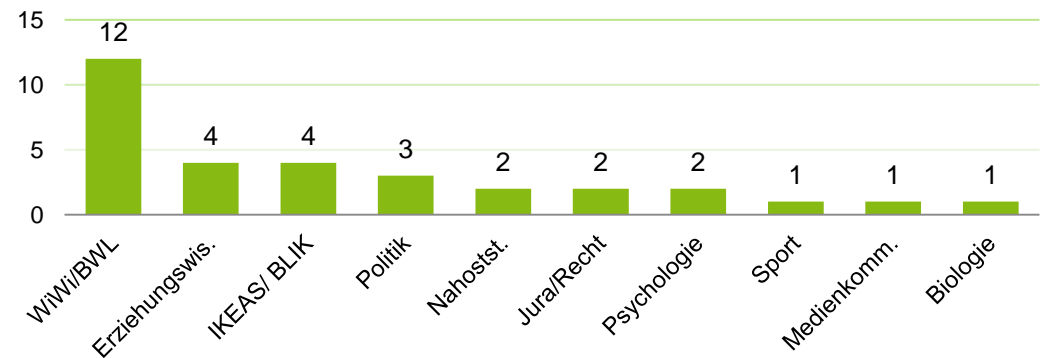
Fachsemester



Vorher engagiert?



Studienfächer

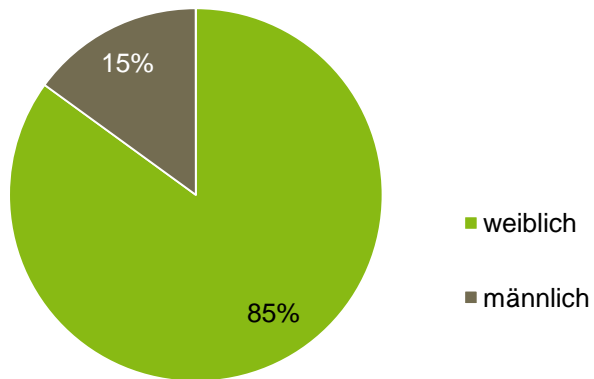


Teilnehmende im Wintersemester 2014/2015

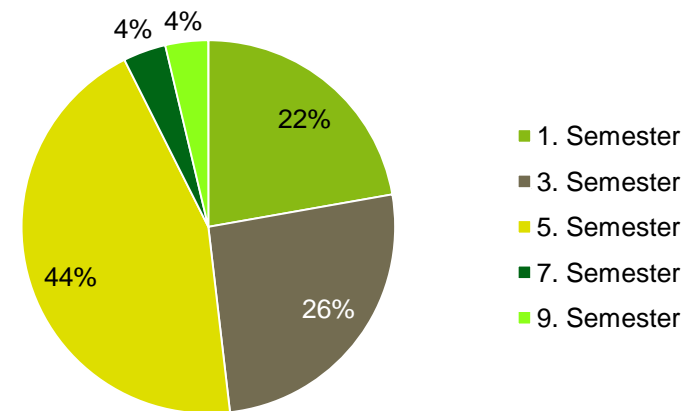
12

28 Studierende in 13 Projekten, 30% Internationale Studierende

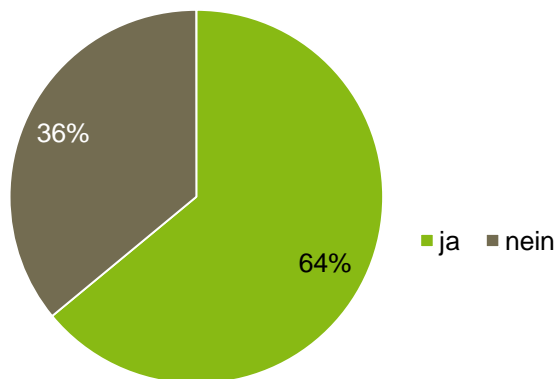
Geschlecht



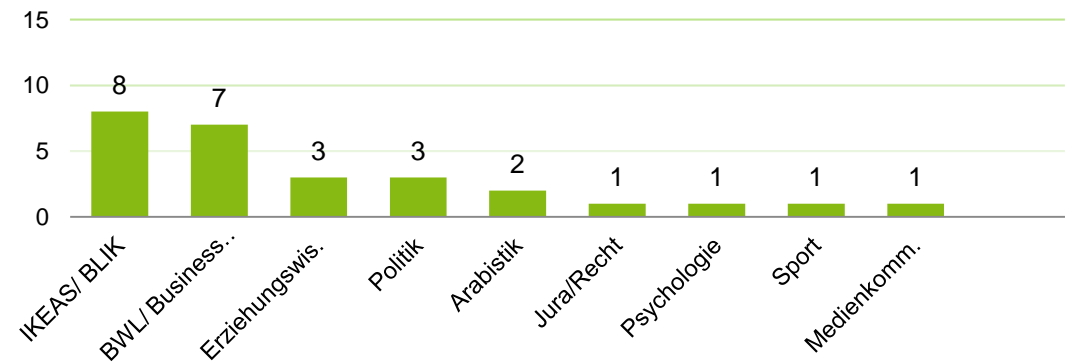
Fachsemester



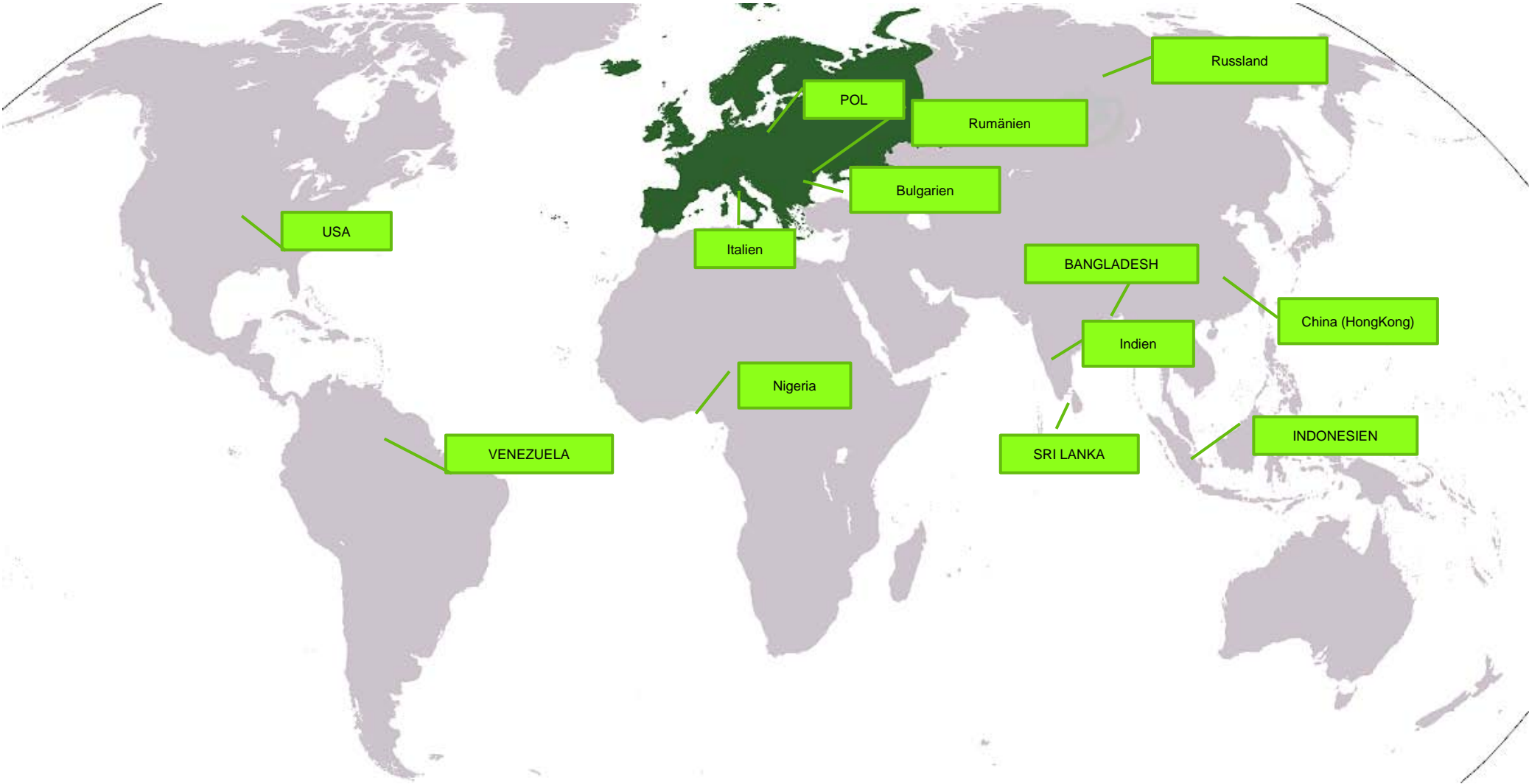
Vorher engagiert?



Studienfächer



Herkunft der internationalen Teilnehmenden im Jahr 2014



Die Engagementprojekte im Jahr 2014

14

Engagement für eine spezifische Zielgruppe



Deutsch- und Orientierungsangebote für Flüchtlingsfrauen (Frauenflüchtlingshaus)

Weihnachtsfeier für Familien mit seelisch erkranktem Elternteil (Seelensteine e.V.)

Interkulturelle Angebote im Hort (Francke-Hort)

Unterstützung der Kinderstadt Halle (Kinderstadt Halle e.V.)

Schulbegleitende Angebote für Flüchtlingskinder (Sekundarschule Kastanienallee)

Tea-Time-Forum für internationale Studierende (Evangelische Studierendengemeinde)

Kompetenztraining für arrestierte Jugendliche (Jugendarrestanstalt)

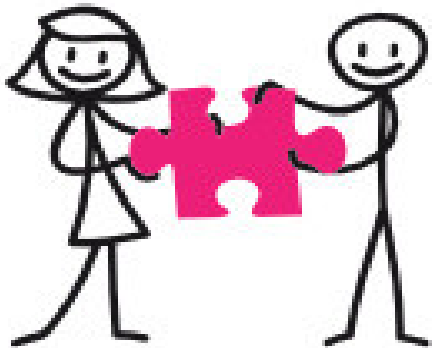
Vorbereitung der Jugenduniwoche 2014 (Jugenduni Halle)

Herstellung von Therapiespielen für Menschen mit Behinderungen (Paul-Riebeck-Stiftung, Förderwohnheim im Akazienhof)

Die Engagementprojekte im Jahr 2014

15

Unterstützung der Öffentlichkeits-/ Lobbyarbeit



Unterstützung von
Abiturienten bei der
Studienentscheidung
(DGB-Kooperationsstelle)

Kommunikationsstrategie zur
Krebsprävention im
internationalen Vergleich
(Sachsen-Anhaltische
Krebsgesellschaft)

Jugendpolitische
Beiträge für Youthpool
Halle
(Youthpool Halle)

Organisation einer
Benefizveranstaltung
(ambulanter
Kinderhospizdienst der Björn-
Schultz-Stiftung)

Aufklärungskampagne zur
HPV-Impfung an Schulen
(Sachsen-Anhaltische
Krebsgesellschaft)

Erstellung
arbeitsmarktbezogener
Studiengangsprofile
(Career Center der MLU)

Unterstützung des
Stadtschülerrats bei der
Öffentlichkeitsarbeit
(Kinder- und Jugend-
beauftragter der Stadt Halle)

Die Engagementprojekte im Jahr 2014

16

Recherche/ Konzeptarbeit



Bedarfsanalyse zu
Freizeitangeboten im
Rahmen
Ganztagsschule“
(Sekundarschule
Kastanienallee)

Konzept für Angebote zum
Thema geschlechtlich-sexuelle
Vielfalt im internationalen
Kontext
(Begegnungs- und
Beratungszentrum „lebensart e.V.“)

Konzeptentwicklung für
eine zentrale Anlaufstelle
für Kinder und
Jugendliche
(Kinder- und
Jugendbeauftragter Halle)

Konzept zur
Nachwuchsgewinnung
(DPRG Sachsen-Anhalt)

Konzept für Projekttag zum
Thema „Das Land aus dem
ich komme“
(Landesverwaltungsamt)

Entwicklung einer
Geocaching-Tour für
das „Grüne
Klassenzimmer“
(Landesverwaltungsamt)

Konzeption einer
lokalspezifischen
Veranstaltung zum Thema
klimafreundliche Mobilität
(Verbraucherzentrale Sachsen-
Anhalt)

Konzeption eines
Deutsch(land)-Trainings für
internationale Freiwillige
(Friedenskreis Halle)

Die Engagementprojekte im Jahr 2014

17

Evaluationen/ Optimierungsvorschläge



Reaktivierung der
Korrespondenzzirkel der
Jugenduni Halle
(Jugenduni Halle)

Ausweitung der Arbeit der
Initiative „Wildtierfreier Zirkus“
in Bildungs-einrichtungen
(Tierschutz Halle e.V.)

Evaluation der Grundsätze
familienfreundlicher
Stadtentwicklung
(Kinder- und Jugendbeauftragter Halle)

Engagementbeispiele

18

„Bildung im Vorübergehen“ – Geo-Caching Tour für das Grüne Klassenzimmer des Landesverwaltungsamtes

Das „Grüne Klassenzimmer“ des Landesverwaltungsamtes will auf neue, unkonventionelle Art und Weise Schüler/-innen Wissen über Naturschutz und Umwelt vermitteln. Mit zwei Studierenden wurde im Sommersemester eine Route für eine Bio-Exkursion erarbeitet, nicht althergebracht mit Pflanzenbestimmungsbuch und Notizblock, sondern als Geocaching-Tour. Unter Anleitung und mit Hilfe von GPS-Geräten können nun Schüler/-innen auf die Suche nach sogenannten „Caches“, kleinen versteckten Schachteln mit Hinweisen zu Standort und Besonderheiten der gesuchten Pflanzen, gehen.



Mitteldeutsche Zeitung 17.06.2014

Kompetenztrainings für Jugendliche in der Jugendarrestanstalt Sachsen-Anhalt

In der Jugendarrestanstalt werden Heranwachsende zwischen 14 und 21 Jahren betreut. Die Aufgabe der beiden Studentinnen war es, ein Kompetenztraining zu konzipieren und dieses in einer Gruppe mit sechs bis acht straffälligen Jugendlichen durchzuführen.

Im Kompetenztraining sollten die Jugendlichen dabei unterstützt werden, ihre Stärken und Ressourcen zu erkennen. Es sollten Anregungen gegeben werden, wie ihr Alltag in einer positiven Art und Weise gestaltet werden kann. Insgesamt haben die beiden Studentinnen acht solcher Kompetenztrainings durchgeführt.



Kommentiert ...

„Es war wichtig, vor den Jugendlichen selbstbewusst aufzutreten und Aufgaben klar zu formulieren oder Diskussionen zu leiten. Diese Fähigkeit trug vermutlich dazu bei, dass die Jugendlichen mich trotz des geringen Altersunterschiedes als Autoritätsperson ansahen. Weiterhin konnte ich im Studium erlernte Kenntnisse über Techniken der Gesprächsführung einsetzen. Dies war vor allem bei der Leitung von Diskussionen hilfreich. Außerdem konnte ich mein Wissen über die Wichtigkeit von Motivation und Selbstwert für die Jugendlichen einbringen.“

Angebote zum Interkulturellen Lernen für Kinder im Hort August Hermann Francke

Der Hort August Hermann Francke bietet Grundschüler/-innen der August Hermann Francke Schule eine Nachmittagsbetreuung und ist für Kinder ein Lern- und Bildungsort im informellen, interkulturellen und sozialen Bereich.

Aufgabe der beiden Studierenden war es, ein Angebot zum interkulturellem Lernen für die Hortkinder zu entwickeln und umzusetzen. Die interkulturelle Teamzusammensetzung (eine Studentin aus Moldawien, eine aus Deutschland), das Studienfach „Interkulturelle Europa- und Amerikastudien“ einer Teampartnerin sowie die verschiedenen Herkunftsländer der Hortkinder bildeten eine gute Voraussetzung für das Gelingen des Projektes. Im Mittelpunkt stand eine „imaginäre Reise nach Moldawien“.



Queer International – Geschlechtlich-sexuelle Vielfalt im internationalen Kontext

Das Begegnungs- und Beratungs-Zentrum (BBZ) ist Trägerverein eines Fachzentrums für sexuelle Identität. Es bietet einen geschützten Raum, Beratung und Begleitung für homo-, bi-, pan- und asexuelle sowie trans- und intergeschlechtliche Menschen.

Im Rahmen von **International Engagiert Studiert** haben die Studierenden einen mehrsprachigen Flyer zum Thema geschlechtlich-sexuelle Vielfalt entwickelt, mit Migrantenorganisationen über Unterstützungsbedarfe gesprochen sowie einen Fachvortrag zum Thema „geschlechtlich-sexuelle Vielfalt im internationalen Kontext“ organisiert.

Kommentiert ...

„Grundsätzlich hat mir das Seminar, insbesondere das interkulturelle Training, in Bezug auf mein „IKEAS“ Studium weiter geholfen bzw. konnte ich diesbezüglich auch Kenntnisse aus meinem Studium mit einbringen. Da ich über die Thematik „geschlechtlich-sexuelle Vielfalt“ bis vor einem halben Jahr fast gar keine Kenntnisse hatte, kann ich nun behaupten, dass ich in diesem Bereich sehr viel gelernt habe. Angesichts der Thematik gab es vieles, was mir ungewohnt und fremd vorkam, wo ich auch selbst des Öfteren gemerkt habe, dass auch ich nicht frei von Vorurteilen und Stereotypen bin. Diese Offenheit und besonders auch Sensibilisierung für die Thematik schätze ich.“

Portraits von Studierenden

20



Torsten Böttcher

Teilnehmer im ASQ-Modul **International Engagiert Studiert**
Sommersemester 2014

Projekt: „Per Geocaching durch die Stadt“

„IES bringt mir Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit internationalen Studierenden und mit Verwaltungsbehörden der Stadt Halle sowie Erfahrungen über mich selbst!“



Rana Hamidova und Anais Dukunze

Teilnehmerinnen im ASQ-Modul **International Engagiert Studiert**
Sommersemester 2014

Projekt: „Deutsch- und Orientierungsangebote für Flüchtlingsfrauen“

„It gives you more information concerning the team work and also an opportunity to learn from others.“

Portraits von Studierenden

21



Tulip Rose Noh und Dominik Hartmann

Teilnehmer/-innen im ASQ-Modul **International Engagiert Studiert**
Sommersemester 2014

Projekt: „Umgezogen? Umgedacht!“

„We were able to meet new people in this course, take part of interesting cultural seminars and work and gain experience around Halle.“



Mahamud Hassan

Teilnehmer im ASQ-Modul **International Engagiert Studiert**
Sommersemester 2014

Projekt: „Kinderstadt Halle 2014“

„Hoping to get more cultural benefits, understandig behavior and getting to know more people of different characteristics.“

Studierende über **International Engagiert Studiert**

22

„Das Modul trägt enorm zur Persönlichkeitsentwicklung bei. Man lernt viel über sich selbst und andere. Eigene Kompetenzen lernt man zu erkennen, auszubauen und zu entwickeln. Dabei wird man gut unterstützt und bekommt fachliche Anleitung.“

„I like the fact that **International Engagiert Studiert** offers the unique opportunity for students to combine their studies with community work, and actually encourages them to be more socially active. During this program, I really felt that I'm part of something important! I also had the opportunity to meet awesome people and gain new personal and professional skills. So, Thank You International Engagiert Studiert!“

„Man begibt sich in ein anderes Umfeld, verlässt seine Komfortzone und kann nur dazulernen.“

„Die Möglichkeit, ehrenamtliches Engagement in sein Studium einzubinden und die Anerkennung auch auf dem Zeugnis wiederzufinden, finde ich gut und sinnvoll.“

„Mein Wissen über Kompetenzen und Interkulturalität hat sich erweitert um neue Theorien und Ansätze zu den Themen Erwartungen, Kommunikation, Missverständnisse und Kultur im Allgemeinen. Dies kann in meinem späteren Berufsfeld nützlich sein.“

„Until now, unfortunately, I didn't have the opportunity to take part at social projects, but now, after participating at **International Engagiert Studiert**, I'm ready to take the initiative, get involved in new projects and actually do something good for the society.“

Weitere Service Learning-Aktivitäten an der Martin-Luther-Universität

23

- Mai 2010: Beitritt der MLU zum bundesweiten Hochschulnetzwerk »Bildung durch Verantwortung«
- seit November 2011: regelmäßige Fortbildungen »Service Learning« für Lehrende im Rahmen des hochschuldidaktischen Angebotes der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
- 2011-2013: Bundesweite quantitative Befragung aller deutschen Hochschulen und vertiefende qualitative Fallstudien zur Bedeutung und zur Entwicklung von Service Learning an Hochschulen (Backhaus-Maul/Roth: Service Learning an Hochschulen in Deutschland, Springer VS, 2013)
- WS 2011/12: Beginn des „Praxisprojekts Migrationsrecht“ auf Basis von Service Learning an der Juristischen und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät
- seit 2012: Projekt „Potentialförderung für Lernen durch bürgerschaftliches Engagement“ im Verbund mit vier weiteren Hochschulen (Förderung durch BMFSFJ)
- März 2012: Launch der Homepage »Service Learning an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg« unter <http://www.servicelearning.uni-halle.de>
- September 2013: Tagung zum Thema „Service Learning mit internationalen Studierenden“ an der MLU
- 2013: Konstituierung des Beirates „Service Learning“ an der MLU
- Februar 2014: Auszeichnung des Praxisprojekts Migrationsrecht als „Hochschulperle des Monats“ durch den Stifterverband für die deutsche Wissenschaft
- Seit SoSe 2014: Beratung von Lehrenden der Arabistik/Orientalistik und Erziehungswissenschaften bei der Initiierung von Förderangeboten in Flüchtlings- und Integrationsklassen an Hallenser Schulen

service learning
Vorsprung durch Forschung und Engagement

Organisationen
Studierende
Lehrende
Forschende

AKTUELLES SERVICE LEARNING FORSCHUNG ENGAGEMENT LEHRE PROJEKTE MATERIAL KONTAKT

NEWS

Hochschulperle des Jahres 2014 - Stimmen Sie bis zum 26.01. für Halle
Unter <http://www.hochschulperle.de> können Unterstützer für die Hallesche Law Clinic - das...

Neue Publikation zu Service Learning!
Ab März 2015 ist eine neue Publikation zu Service Learning mit internationalen Studierenden...

Der Beirat Service Learning tagte am 28. Oktober
Bereits zum zweiten Mal tagte der Beirat „Service Learning an der Martin-Luther-Universität...“

Sie befinden sich hier: **Aktuelles**

Campus der MLU (Bild: Norbert Kaltwaßer)

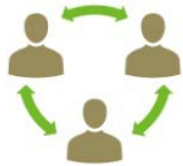
Top Themen

„International Engagiert Studiert“ ist Beispiel in Publikation zur Interkulturellen Öffnung von Hochschulen

Im Dezember 2014 erschien die Handreichung „Interkulturelle Öffnung von Hochschulen - Vielfalt als Chance“ des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF). Sie vermittelt Grundlagenwissen zur Situation von Studierenden mit Migrationshintergrund und internationalen Studierenden und gibt Empfehlungen, die zu einer Verbesserung der Studienbedingungen von Studierenden aus den Zielgruppen beitragen sollen. Das Schlüsselqualifikationsmodul „International Engagiert Studiert“ an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg wird als erfolgreiches ... [mehr]

Beirat zu Service Learning

Um die Etablierung und Fortentwicklung des Themas Service Learning an der Martin-Luther-Universität zu unterstützen, wurde im Jahr 2013 ein Beirat gegründet. Der Beirat steuert durch seine Expertise relevante Hinweise und Unterstützungsmöglichkeiten zur Weiterentwicklung von Service Learning an der Martin-Luther-Universität bei. Die Beiratsmitglieder bringen ihre unterschiedlichen fachlichen und politischen Hintergründe ein und zeichnen sich durch ein breites Netzwerk aus. Mit diesen weitgefächerten Erfahrungen und vielfältigen Perspektiven beraten sie die Verantwortlichen ... [mehr]



International Engagiert Studiert
academic achievement with service learning

Impressum/ Kontakt

24

International Engagiert Studiert ist ein Projekt des Prorektors für Studium und Lehre und der Philosophischen Fakultät III – Erziehungswissenschaften



MARTIN-LUTHER
UNIVERSITÄT
HALLE-WITTENBERG

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Philosophische Fakultät III (Erziehungswissenschaften)
Holger Backhaus-Maul, Christiane Roth
Franckeplatz 1, Haus 6
06110 Halle (Saale)
Tel: +49 (0)345 / 5 52 38 34
servicelearning@uni-halle.de
www.servicelearning.uni-halle.de

International Engagiert Studiert wird gemeinsam mit der Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis organisiert und durchgeführt



Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis e.V.
Projekt **International Engagiert Studiert**
Olaf Ebert, Christine Sattler
Leipziger Str. 37
06108 Halle
Tel: +49 (0)345 / 470 13 57
engagiert.studiert@freiwilligen-agentur.de

International Engagiert Studiert wird gefördert von:

